

Steuern sparen - Was ist der Grenzsteuersatz?

Frage: Bei Steuervergleichen ist oft vom so genannten Grenzsteuersatz die Rede. Was ist damit gemeint?

Antwort: Mit dem Grenzsteuersatz können Sie berechnen, um wie viel Ihre Steuerrechnung mit jedem zusätzlichen Franken Einkommen steigt. Je höher das steuerbare Einkommen, desto höher ist in der Regel der Grenzsteuersatz; das ist eine Folge der progressiven Steuersätze. Bei hohen Einkommen steigt der Grenzsteuersatz je nach Kanton und Gemeinde auf über 40 Prozent.

Ein Beispiel: Der Grenzsteuersatz beträgt für Ledige in Basel-Stadt bei 100000 Franken steuerbarem Einkommen 32 Prozent. Erhöht sich das steuerbare Einkommen um 1000 Franken, müssen sie dem Fiskus also zusätzlich 320 Franken abliefern. Bei einem steuerbaren Einkommen von 150000 Franken beträgt der Grenzsteuersatz in Basel-Stadt bereits 39 Prozent.

Umgekehrt lässt sich mit dem Grenzsteuersatz aber auch berechnen, wie viel Steuern Sie sparen, wenn Sie eine bestimmte Summe vom steuerbaren Einkommen abziehen können, etwa weil Sie diesen Betrag in die 3. Säule einzahlen oder anstelle von Zinserträgen steuerfreie Kapitalgewinne erzielen - zum Beispiel mit Aktien.

Wie viel Steuern Sie persönlich mit Ihrem Einkommen und Ihrem Vermögen in Ihrer Gemeinde zahlen müssen, können Sie unter www.kgeld.ch gratis berechnen lassen. Ausgewiesen ist dort auch Ihr persönlicher Grenzsteuersatz.

(fp)